

Buchsommer Sachsen 2012

Sommeraktion lässt 4.000 Jugendliche beim Lesen abtauchen

von SOPHIE SEYDLITZ



In diesem Sommer fand in 60 Bibliotheken Sachsens eine besondere Aktion statt: der Buchsommer Sachsen. Unter dem Motto „Beim Lesen tauch ich ab!“ sollten vor allem Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse in die Bibliotheken gelockt werden. Dafür wurden mehr als 100 neue Buchtitel gekauft, die exklusiv für die Jugendlichen während der Aktion zum Ausleihen und Lesen zur Verfügung standen. Bei der Auswahl der Titel stand der Fokus auf Neuerscheinungen des Jugendbuchmarktes, die vor allem Mittelschüler und Jungs ansprechen sollten. Aber auch für Mädchen und Leseratten sollte etwas dabei sein. Präsentiert in einem separaten Regal und erkennbar am Buchsommer-Aufkleber warteten spannende Abenteuerromane, aufregende Fantasy-Geschichten und lustige Comic-Romane auf ihre Leser. Die gelesenen Buchsommer-Bücher und deren Bewertung wurden bei der Rückgabe im Leseloggbuch notiert. Wer mindestens drei Bücher während der Sommerferien gelesen hatte, erhielt bei einer großen Abschlussparty sein Zertifikat.

Dank der Förderung des Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und der Organisation durch den dbv Landesverband Sachsen e.V. konnte diese besondere Sommeraktion unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus in 60 sächsischen Bibliotheken stattfinden. Unterstützt durch die regionalen Bildungsagenturen nahmen neben den Großstadtbibliotheken in Dresden und Leipzig auch Stadt- und Kreisbibliotheken wie Chemnitz und Gemeindebibliotheken wie in Niederwiesa an der Aktion teil und konnten zahlreiche

Buchsommer-Teilnehmer in ihrer Bibliothek begrüßen.

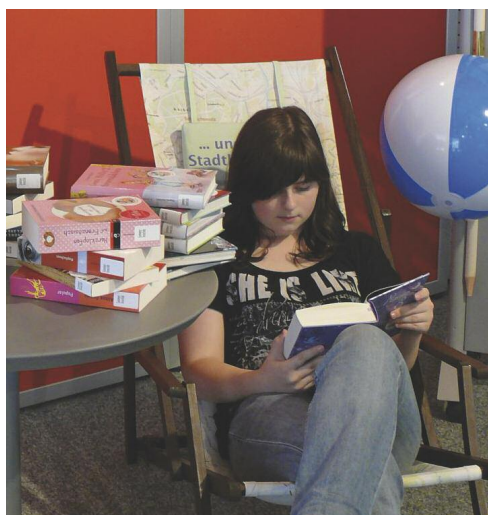
Der Buchsommer startet mit vielen Büchern und Veranstaltungen

Zwei Wochen vor Beginn der Sommerferien wurden die Schülerinnen und Schüler in die Bibliotheken eingeladen, um sie für den „Buchsommer Sachsen“ zu gewinnen. Es fanden zahlreiche Autorenlesungen statt und die Buchsommer-Bücher wurden beispielsweise in lustigen Book Slams vorgestellt. Die Stadt- und Kreisbibliothek Glauchau startete im Vorfeld des Buchsommers eine umfangreiche Klassentour. Bei über 10.000 Jugendlichen wurde die Aktion landesweit beworben und rund 4.000 Schülerinnen und Schüler konnten für das Projekt gewonnen werden.

Bereits in den ersten Wochen waren die Buchsommer-Regale leer. Einige Bibliotheken kauften für die Aktion noch weitere Titel nach, um die Nachfrage zu bedienen. Nicht nur Jugendliche wollten die neuen Bücher lesen, auch Erwachsene hätten gern nach den Buchsommer-Titeln gegriffen. Diese mussten jedoch erst das Ende der Aktion abwarten, da die Bücher ausschließlich für die Buchsommer-Leser bereit standen. Während der Sommerferien konnten die Teilnehmer nicht nur selbst lesen, sondern sich auch mit Autoren wie Henner Kotte in der Stadtbibliothek Markkleeberg treffen oder einen Buchsommer-Brunch wie in der Stadtteilbibliothek Pieschen in Dresden genießen.

Über 2.000 Zertifikate wurden überreicht

Mit Ende der Sommerferien fand auch der Buchsommer Sachsen seinen Abschluss. Jeder Teilnehmer, der über die Sommerferien drei Bücher gelesen hatte, konnte sich auf eine schöne Party, das Buchsommer-Zertifikat und viele Preise freuen. In Oederan fand der Buchsommer während der Hörspielnacht im Park einen ganz besonderen Abschluss, bei dem 63 Jugendliche ihre Urkunden entgegennah-





men. In Leipzig konnten die Teilnehmer in der Moritzbastei ihren Leseerfolg mit Improvisationstheater und toller Musik feiern. Herr Dr. Ackermann, Amtsleiter der Leipziger Städtischen Bibliotheken, und Herr Berger, Leiter der Regionalstelle Leipzig der Sächsischen Bildungsagentur, überreichten 192 Zertifikate und Büchergutscheine. In Dresden fand die Abschlussparty des Buchsommers in der *medien@age* statt. Rund 350 Schülerinnen und Schüler hatten in Dresden mindestens drei Buchsommer-Bücher gelesen und wurden für ihre Leseleistung belohnt. Neben dem Zertifikat erhielten sie Büchergeschenke, Kino- und Büchergutscheine. Die meisten Urkunden konnten in Pirna überreicht werden. 86 % der Buchsommer-Teilnehmer in Pirna hatten mindestens drei Bücher gelesen und erhielten ihr Buchsommer-Zertifikat. Bereits seit mehreren Jahren organisiert Frau List in der Stadtbibliothek Pirna jährlich einen Leseclub im Sommer und konnte die Lehrer der weiterführenden Schulen für die Aktion gewinnen. So konnten sich 339 Buchsommer-Teilnehmer in Pirna neben zahlreichen Preisen auch über eine schöne Einstiegsnote fürs nächste Schuljahr freuen.

Der Buchsommer brachte viele Neukunden

Insgesamt haben 3.951 Jugendliche am Buchsommer Sachsen teilgenommen, davon 40 % Jungen und 60 % Mädchen. Einige Orte bilden jedoch eine überraschende Ausnahme: In Hoyerswerda nahmen ebenso viele Jungen wie Mädchen an der Aktion teil. Die Gemeindebibliothek in Sehmatal und in Niederwiesa hatten sogar mehr männliche als weibliche

Teilnehmer. Unter den teilnehmenden Jugendlichen waren zu gleicher Zahl Mittel- und Gymnasialschüler vertreten, aber auch Förderschüler konnten für die Aktion gewonnen werden und Zertifikate abholen. Der Buchsommer Sachsen war nicht nur eine sehr gelungene Sommeraktion für die Stammleser, sondern motivierte rund 1.000 Jugendliche in den teilnehmenden Bibliotheken, sich als neue Benutzer anzumelden bzw. ihr Benutzerkonto wieder zu aktivieren. Die Stadtbibliothek Chemnitz konnte durch das Projekt die meisten Neukunden gewinnen. 76 % der Teilnehmer sind nun wieder aktive Leser in der Bibliothek.

Während des Buchsommers Sachsens fanden rund 200 Veranstaltungen statt und es wurden über 15.000 Bücher gelesen. Durch diese Sommeraktion wurde der Sommer 2012 in Sachsen zu einem wahren Lesefest und viele Jugendliche tauchten beim Lesen ab.

Der Erfolg des Buchsommers sollte in den nächsten Jahren fortgeführt werden. Der Vorsitzender des dbv Landesverband Sachsen, Prof. Dr. Arend Flemming, ist bereits wieder im Kontakt mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, um eine Verlängerung des Projektes für ein bis zwei Jahre zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.buchsommer-sachsen.de



SOPHIE
SEYDLITZ